

Hansenhaus Nachrichten

MITTEILUNGSBLATT DER HANSENHAUS-GEMEINDE 1934 E.V.

Nr. 142 – 1 / 2020



Liebe Hansenhausgemeinde,

Rechtsradikalismus - ist Angriff auf die Demokratie

Faschismus - ist reale konkrete Gefahr

von „Anfängen“ zu sprechen - ist eine Verharmlosung.

Mit diesen Worten begann der Wortbeitrag des Oberbürgermeisters Dr. Spies zum Tagesordnungspunkt „Für Dialog und Vielfalt“ in der 1. Sitzung des Marburger Stadtparlaments am 31. Januar 2020.

Die Stadtverordneten haben in vielen guten Redebeiträgen sich für ein Handlungskonzept gegen Rassismus, Ausgrenzung und Demokratiefindlichkeit einstimmig ausgesprochen.

Ich finde es ausgesprochen gut, dass sich die Stadtgesellschaft aufmacht für

weiter auf Seite 4

Vielen Dank für das
gewachsene Vertrauen!



Seit über vier Jahrzehnten beraten wir persönlich, passgenau und langfristig: Ausgehend von Ihren individuellen Wünschen, Zielen und Möglichkeiten erhalten Sie alle Bausteine für die Bildung und Sicherung Ihres Vermögens: aus einem Kopf und einer Hand. Auf unsere ganzheitliche Finanzberatung vertrauen

schon heute rund sechs Millionen Menschen in Deutschland. Mit einer unserer über 3.400 Direktionen und Geschäftsstellen sind wir auch in Ihrer Nähe. Bauen auch Sie auf Deutschlands größte eigenständige Vermögensberatung.



**Deutsche
Vermögensberatung**
Vermögensaufbau für jeden!

Informieren Sie sich kostenlos unter: **0800 3824000**
oder finden Sie Ihren persönlichen Vermögensberater unter:
www.dvag.de



IMPRESSUM

Herausgeber:

Hansenhausebene 1934 e. V.
1. Vorsitzende: Marianne Wölk
Ernst-Moritz-Arndt-Straße 4
35039 Marburg
Telefon 06421 - 42 946

Erscheinungszeitraum:

Die Hansenhausebene-Nachrichten
erscheinen vierteljährig

Redaktionsschluss:

01. Februar, 15. April
01. August, 01. November
webmaster@hansenhausebene.de

Für eingesandte Bilder und
Manuskripte wird keine Gewähr
für die Veröffentlichung
übernommen. Wird die Rück-
sendung erwünscht, bitten wir
um einen adressierten Freiumschlag.

Die Hansenhausebene-Gemeinde ist als
gemeinnützig anerkannt und ist
berechtigt, Spenden-
bescheinigungen auszustellen.

Gemeinschaftsräume:

Gerhart-Hauptmann-Straße 1
35039 Marburg
<http://hansenhausebene.de>

Hausverwaltung:

Manuela Sebald
Brüder-Grimm-Straße 17
35039 Marburg
Telefon 06421 - 13332
Mobil 0179 - 2500038

Inhalt	Seite
Vorwort	1
Impressum	3
Jahresplanung 2020	5
Gottesdienste	6+7
JHV-Einladung	8
JHV-TOP	10
Schwertrichtstätte Rabenstein	14
Sportprogramm	18
Geselligkeitsverein	20
Ideen-Brunch	22
Weihnachten im Hansenhausebene	24
Ideensammlung	26
Bärbel 8	28
Marburger Chor	30
Bewegung m acht den Meister	31

ein gutes Zusammenleben in Marburg einzutreten, wie sie es mit einer Demonstration mit über 7500 Menschen in Marburg „WIR SIND MEHR“ deutlich gemacht hat.

Ich hoffe auf einen guten Start für 2020.

Für unsere Stadtteilgemeinde finde ich es gut, einen guten respektvollen Dialog miteinander führen zu wollen, auch dazu hat der OB aufgerufen, ich schließe mich dem gern an, lasst uns nicht spalten, lasst uns offen miteinander reden und nicht übereinander reden!

Zivilgesellschaftliches und bürgerschaftliches Engagement steht in der Priorität des Oberbürgermeisters, ich bedanke mich für diese Aussage, die sich in der finanziellen Unterstüt-

zung des Magistrats für unsere gemeinschaftlichen Aufgaben in unserer selbständigen, freiwilligen, ehrenamtlichen Stadtteilarbeit niederschlägt.

Ich bedanke mich beim Oberbürgermeister für die finanzielle Unterstützung unserer Arbeit und bei meinem Hansenhaus-Vorstand für sein Engagement.

Mit diesen guten Worten von Dr. Spies und den ernstgemeinten Vorsätzen für das bereits begonnene neue Jahr wünsche ich im Namen des Hansenhausvorstandes Ihnen liebe Leser alles Gute für 2020, lassen Sie uns gemeinsam weiter arbeiten für ein gutes Zusammenleben in unseren schönen Stadtteil Hansenhaus!

Marianne Wölk

IHR FRISEUR

Silke Fichtner



Brüder-Grimm-Straße 1a
35039 Marburg
Telefon 0 64 21-2 64 05

Jahresplanung Hansenhausgemeinde 2020

- 24.02.2020 Teilnahme Rosenmontagszug, 13:33 Uhr
25.02.2020 Traditioneller Lumpenball, 20:11 Uhr
26.02.2020 Aschermittwoch, Heringsessen 18.00 Uhr
03.04.2020 Jahreshauptversammlung, 19:00 Uhr
09.05.2020 40 Jähriges Jubiläum Gemeinschaftsräume der HHG , 85 Jahre, 18:00 Uhr
20.06.2020 Lange Tafel am Konrad-Baier-Weg, 15:00 Uhr
27.06.2020 Gemeinsames Fest aller Stadtteilgemeinden - Marktplatz
22.08.2020 Kinderfest mit Bratwurstgrillen und Dämmerschoppen, Schulhof der Gerhart-Hauptmann-Schule
04.09.2020 Tanzcafe mit Frau Bender - ab 14:30 Uhr
19.09.2020 Italienischer Abend mit Voranmeldung
24.10.2020 Oktoberfest
13.11.2020 Laternenumzug, 17.00 Uhr ab Pauluskirche
13.12.2020 Weihnachtsbrunch für Jung und Alt - ab 11:30 Uhr
27.12.2020 Würfelabend

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage
<http://hansenhausgemeinde.de/>



Berufsausübungsgemeinschaft
Dr. med. Friederike R. Schindler
Dr. med. Rudolf G. Schindler
Fachärzte für Allgemeinmedizin
Wilhelm-Raabe-Weg 9 - 35039 Marburg/Lahn
Tel. 06421-25406

Gottesdienste der Liebfrauentgemeinde

So., 05.04. Palmsonntag

Thomaskapelle 8.30 h Hl. Messe
 Liebfrauenkirche 9.00 h Hl. Messe (poln.)
 Liebfrauenkirche 11.00 h Hochamt für die Pfarrgemeinde

Di., 07.04.

Thomaskapelle 16.30 h Eucharistische Anbetung , anschl. Rosenkranz
 17.30 h Hl. Messe
 18.15 h Beichtgelegenheit

Do., 09.04. Gründonnerstag

Liebfrauenkirche 19.30 h Hl. Messe vom Abendmahl des Herrn
 mit Fußwaschung, anschl. Ölbergstunde
 Bonifatiuskapelle 21.00-06.00 h Nachtwache mit dem Herrn
 (Stille Anbetung mit Gebetsimpulsen)
 23.00 – 24.00 h Beichtgelegenheit

Fr., 10.04. Karfreitag Fast- und Abstinenztag

Liebfrauenkirche 10.00 h Kreuzweg
 Liebfrauenkirche 15.00 h Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
 16.45 h Beichtgelegenheit (2 Priester)
 Liebfrauenkirche 18.00 h Kreuzweg (poln.)

Sa., 11.04. Karsamstag

Tag der Grabesruhe des Herrn
 Bonifatiuskapelle 16.00 – 17.00 h Beichtgelegenheit
 Liebfrauenkirche 17.00 h Speisensegnung (poln.)

So., 12.04. Ostersonntag Hochfest der Auferstehung d. Herrn

Liebfrauenkirche 5.30 h Feier der Osternacht (mit Speisensegnung)
 anschl. Osterfrühstück im Pfarrsaal
 Liebfrauenkirche 9.00 h Osterhochamt (poln.)
 Liebfrauenkirche 11.00 h Osterhochamt

Mo., 13.04. Ostermontag

Thomaskapelle 8.30 h Festmesse
 Liebfrauenkirche 9.00 h Osterhochamt (poln.)
 Liebfrauenkirche 11.00 h Osterhochamt

Di., 14.04. Dienstag der Osteroktav

Thomaskapelle 16.30 h Eucharistische Anbetung , anschl. Rosenkranz
 17.30 h Hl. Messe
 Bonifatiuskapelle 20.00 h Taizé-Gebet

Fr., 17.04. Freitag der Osteroktav

Bonifatiuskapelle 17.00 h Gebet der Vesper, Rosenkranz
 18.00 h Hl. Messe
 Thomaskapelle 19.00 h Hl. Messe (poln.)

Bonifatiuskapelle 9.00 – 21.00 h Eucharistische Anbetung

Sa., 18.04. Samstag der Osteroktav

Bonifatiuskapelle 9.00 h Beichtgelegenheit
 9.30 h Hl. Messe

So., 19.04. 2. Sonntag der Osterzeit und Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit

Thomaskapelle 9.00 h Hl. Messe (poln.)
 Liebfrauenkirche **10.00 h** Feier der Ersten Heiligen Kommunion
 (mit der Gruppe LOBKLANG)
 17.00 h Andacht zum Barmherzigkeitssonntag
 (auch für die Erstkommunionfamilien)

Lukas- und Paulusgemeinde um Ostern 2020

Palmsonntag, 5. April, 9.30 Uhr in Paulus mit Kindergottesdienst, 10.45 Uhr in Lukas Gottesdienst mit Pfr. Rahn

Gründonnerstag, 9. April, 18.00 Uhr in Lukas Abendmahlsgottesdienst mit Lektor Klatt

Karfreitag, 10. April , 9.30 Uhr in Lukas, 10.45 Uhr in Paulus Gottesdienst mit Pfr. Rahn

Ostersonntag, 6.00 Uhr Osternacht in Paulus, 10.45 Uhr Ostergottesdienst in Lukas mit Pfr. Rahn

Goldschmiede **Meusser**
Inh.: **Thomas Graumann** e.K. 

- **Schmuck vom Goldschmied**
- **einmalig • individuell • meisterhaft**
- **Schmuck- und Uhrenreparaturen**
- **Seit über 40 Jahren bei Ihnen vor Ort**

Goldschmiedemeister
Diamantgutachter DGemG

Gustav-Freytag-Straße 2
35039 Marburg

Geschäftszeiten:
Mo. - Fr. 9 - 13 & 14 - 18 Uhr

Tel.: 064 21 - 25 482
Fax: 064 21 - 15 159
www.goldschmiede-meusser.de

Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder,

der Vorstand lädt Sie herzlich ein, zu unserer Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 03.04.2020 um 19.00 Uhr

in unsere Gemeinschaftsräume der Hansenhausgemeinde zu kommen. Die Jahreshauptversammlung gibt Ihnen die Möglichkeit, sich mit uns auszutauschen und Anregungen und Anträge für die künftige Arbeit in unserer schönen Hansenhausgemeinde zu stellen.

Der Anteil der jüngeren Mitglieder in der Hansenhausgemeinde steigt erfreulich und wir freuen uns, dass wir mit dem Zuschlag des Stadtteilstiftungs in unserem Stadtteil, weitere Ideen und Vorschläge für unseren Stadtteil verwirklichen können.

Die Stadt Marburg hat mit einem Stadtteilstiftung in Höhe von 5000,- € begonnen, neue Aktivitäten von Bürgern aus unserem Stadtteil zu unterstützen, wir hatten im November 2019 dazu eine Auftaktveranstaltung in Form eines Brunchs, die noch etwas verhalten besucht war, aber aus der immerhin über 10 Ideen bei der zuständigen Leiterin für Bürgerbeteiligung Frau Dr. Newinger-Ady Universitätsstadt Marburg, eingegangen waren. Es wird darüber eine Stadtteil - Jury beraten und die im Antrag genannten Beträge für die Kosten der Projekte sollen danach ausgezahlt werden, damit die Hansenhäuser mit ihren Ideen loslegen können. Ich bin sehr gespannt und werde Sie gerne über die weiteren Schritte informieren.

Wir freuen uns auch, wenn über neue Ideen neue Mitglieder ihren Weg zu uns finden. Unsere Angebote sind in der Regel alle offen und wir nehmen gerne jede Unterstützung in jeglicher Form an.

Dieses Jahr stehen keine Vorstandswahlen an, wir werden über unsere Arbeit Rechenschaft ablegen und hoffen, dass wir unseren Oberbürgermeister zu Gast haben werden, der uns über Bürgerbeteiligung und andere wichtige

Themen vor Ort informieren kann.

Wir werden einen filmischen Rückblick über das vergangene Jahr zeigen und dabei einen kleinen Imbiss einnehmen können und den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Ich freue mich auf Sie.

Marianne Wölk

**Qualität und Frische
aus eigener Schlachtung**

garantiert aus heimischen Beständen

**Lebensmittel
Party- und Platten-Service**

Fleischereifachgeschäft

Uwe Grebing



35039 Marburg, Alter Ebsdorfer Weg 16
Telefon 06421/42323 – Filiale in Halsdorf

Einladung
zur
Jahreshauptversammlung der Hansenhausgemeinde
am 3.04.2020, 19.00 Uhr
in den Gemeinschaftsräumen

Tagesordnung

1. Begrüßung – Eröffnung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Billigung der Tagesordnung
4. Grußworte des Oberbürgermeisters Dr. Thomas Spies
5. Ehrung der verstorbenen Mitglieder
6. Ehrung der Jubilare
7. Berichte
 - .a) der Vorsitzenden
 - b) des Kassierers
 - c) der Revisoren
8. Aussprache zu den Berichten Ziff. 7a – c und den schriftlichen Gruppenberichten
9. Entlastung des Kassierers und des Vorstandes
10. Ergänzungswahlen, wenn erforderlich
11. Feststellung der Zahl der stimmberechtigten Mitglieder, Wahl einer Wahlkommission und Ergänzungswahlen.
12. Anträge zu und Erörterung von Stadtteilproblemen
13. Veranstaltungskalender
14. Filmischer Rückblick auf das zurückliegende Geschäftsjahr
15. Verschiedenes
17. Gemütlicher Ausklang

Marianne Wölk

Wir gratulieren!

Sehr geehrte Mitglieder der
Hansenhausgemeinde

Zu Ihrem Geburtstag gratuliert der Vorstand
der Hansenhausgemeinde ganz herzlich und
wünscht Ihnen Gesundheit und Zufriedenheit
für Ihr neues Lebensjahr.

Glück ist eine stille Stunde,
Glück ist aber auch ein gutes Buch.
Glück ist Spass in froher Runde.
Glück ist freudiger Besuch.

Clemens Brentano

Alles Gute zum Geburtstag wünschen wir
allen im Februar, März, April und Mai
Geborenen und natürlich allen, die ein
Jubiläum – gleich welcher Art – zu feiern
haben -

Herzlichen Glückwunsch!

Hansenhausgemeinde

und

Initiative für Bürgerinnen und Bürger von
Südbahnhof, Glaskopf, Hansenhaus

lädt alle Bürger/innen der Stadtteile zu dem
bundesweiten Tag der Nachbarn ein...

Kaffee/Tee und Kuchen

Donnerstag, 19. März 2020

ab 14.30 Uhr

**Unser Gesprächspartner bei dieser Veranstaltung ist:
der Bundestagsabgeordnete [Sören Bartol](#),
Mitglied des Verkehrsausschusses des
Deutschen Bundestages.
Herr Bartol bringt Kuchen mit.**

Ort: Gemeinschaftsräume der Hansenhausgemeinde
Eine Veranstaltung der Initiative und der Hansenhausgemeinde!

Wir wollen einen Tag der Nachbarn feiern. Deutschland feiert den Tag der Nachbarn, feiern Sie mit!

Ein ganzes Viertel Südbahnhof/Glaskopf/Hansenhaus setzt einfach mal ein Zeichen:

Für lokales Engagement im Stadtteil, das mit ihren Aktivitäten in der Hansenhausgemeinde und der Initiative eine Bühne für Engagement und eine offene Gesellschaft baut.

Bei Rückfragen helfen wir gern unter der Tel.-Nr.: 06421 - 42946

MITMACHEN, ES LOHNT SICH!

Die **Seniorinnen-Gymnastikgruppe der Hansenhaus-Gemeinde** lädt ein zu:

Fit auf dem Stuhl

Im Sitzen etwas für die Gesundheit tun.

Im Alter verlieren die Beine ihre Kraft, aufrecht stehen fällt schwer, auch der Kreislauf macht nicht so recht mit. Trotzdem sollte niemand auf ein Training im Sitzen verzichten. Es stärkt die Muskeln, dehnt die Bänder und macht Spaß. Die Übungen sind gut für Schulter und Rücken, sie stärken Beine und Körpermitte, kräftigen Rumpf und Körperseite und tun den Kniegelenken und den Venen gut.

Unter Leitung von Heilpädagogin Elisabeth Schick trifft sich die Gruppe jeweils **dienstags von 14.30 bis 15.30 Uhr** im Saal des Gemeinschaftshauses.

Ändern Sie mal Ihren Tagesablauf! Verlassen Sie mal Ihre bekannten vier Wände und kommen Sie zu uns! Da Sportbekleidung nicht erforderlich ist, können Sie einfach spontan zu einer Schnupperstunde vorbeikommen. Sie treffen hier Leute zwischen 65 und 90 Jahren – und viele neue Freundschaften.

Näheres unter Telefon 14818 (Rosemarie Berghöfer).

*Seniorinnengymnastik gehört zur Marburger Initiative
„Gesunde Stadt“.*

Schwertrichtstätte „Rabenstein“ an der Bismarckpromenade

Die Bismarckpromenade, Marburgs schönster Wanderweg, führt am Rabenstein vorbei. Der „Rabenstein“, volkstümlich so genannt, hat eine lange Geschichte. Es war und ist eine gemauerte Anlage, auf der in früheren Zeiten zum Tode Verurteilte öffentlich mit dem Schwert oder am Galgen hingerichtet wurden. Als diese Richtstätte in Marburg erbaut wurde, gab es auf unserem Berg außerhalb der Stadt nur die beiden Hansenhäuser und keine weitere Bebauung.

Warum wurden Richtstätten außerhalb der Städte errichtet? Das hatte einen besonderen Sinn: Für die Verurteilten war es wie ein Schaulaufen vom Gefängnis bis zur Richtstätte. Neugierige säumten die Straßen, um noch einen letzten Blick auf die Person zu werfen, dessen Leben jetzt beendet werden sollte.

Wie kam es aber zu der Namensgebung „Rabenstein“? Ganz einfach: Nach jeder Hinrichtung versammelten sich dort Scharen von Raben, die sich erst einmal über den Leichnam

hermachten.

Die letzte öffentliche Hinrichtung am Rabenstein war im Jahr 1864, wie auf der Gedenktafel vermerkt. Der Heimatkundler Reinhold Drusel hat das Ereignis recherchiert, schriftlich festgehalten und zur Veröffentlichung in den Hansenhaus-Nachrichten genehmigt. Es ist die wahre Geschichte, die sich in dem damaligen Dorf Ockerhausen zugetragen hat. Sie beginnt im Jahr 1861.

Damals gab es dramatische Ereignisse im Alltag der Bewohner Ockershausens. Entsetzen und Alpträume löste der Mordfall vom 9. September 1861 am Dammelsberg aus. Der in Ockershausen wohnende ledige Schuhmachersgeselle Ludwig Hilberg hatte die von ihm schwangere Dorothea Wiegand aus Ockershausen, genannt „das Hinkel“ heimtückisch und vorsätzlich mit dem Messer erstochen. Alle Indizien hatten für L. Hilberg als den einzigen infrage kommenden Täter gesprochen. Er wurde kurz nach der Tat festgenommen.

Während des gesamten Oktobers 1861 fanden Vernehmungen statt. Am 4. November 1861 nutzte Hilberg den Fußweg vom Landgericht zum Kugelhaus, in dem die Vernehmungen stattfanden, zur Flucht. Umgehend wurde von der Polizeibehörde ein Steckbrief ausgefertigt:

„Alter 24 Jahre, Größe 5 Fuß 2 Zoll, Haare schwarz, Stirn hoch, Augen grau, Augenbrauen schwarz, Nase aufgebogen, Mund gewöhnlich, Zähne gut, Kinn rund, Bart im Entstehen, Gesicht oval, Farbe gesund, Statur kräftig, Religion lutherisch. Kleidung: Blaue Tuchmütze mit ledernem Schirm roten Streifen und Paspeln und Cocarde, schwarze Tuchweste, schwarz seidenes Halstuch, blau leinener Kittel, schwarze Buxkinhose.“

Noch ehe der Steckbrief die Amtsstube verließ, war Hilberg allerdings bereits gefasst. Er wurde nun im Hexenturm in einer extra verriegelten Zelle untergebracht. Im Januar 1862 wird der Saal in der Gaststätte Ruppertsberg in Ockershausen zum Vernehmungsort. 35 Zeugen sind geladen. 8 Monate lang füllen die

Zeugenaussagen die Akten, 2300 Seiten lang. Hilberg leugnet die Tat beharrlich und beschimpft die Zeugen als Lügner. Obwohl alle Prozessbeteiligten von der Täterschaft Hilbergs überzeugt sind, ergibt das Urteil: „Freispruch aus Mangel an Beweisen“. Hilberg kommt frei und wohnt bei seiner Mutter im „Hettchehaus“ in Ockershausen. Die Stimmung im Ort war schlimmer als in den Tagen des Mordgeschehens. Angst herrschte bei den Zeugen, die gegen Hilberg ausgesagt hatten.

Argwöhnisch wurde Hilberg beobachtet. Seine Absichten auszuwandern, blieben nicht verborgen. Sie nährten den Argwohn der Justizbehörden und führten zu einer erneuten Verhaftung am 23. November 1863. Ein halbes Jahr später, am 13. Juni 1864, begann die 2. Schwurgerichtsverhandlung in „Lederers Garten“, später Turnergarten. 145 Zeugen wurden erneut vernommen. Erdrückend häufte sich nun das Beweismaterial.

Am 27. Juni 1864 wurde L. Hilberg, trotz weiteren Leugnens der

Tat, zum Tode durch das Schwert verurteilt. Allein damit war das Drama noch nicht beendet. Wer vollstreckt das Urteil, da es doch im ganzen Hessenland keinen einzigen Scharfrichter mehr gibt? Der „alte Schwarz“ aus dem Hannoverschen, der zuletzt vor drei Jahren in Hanau ein Urteil vollstreckt hatte, war bereit, gegen 200 Taler das Urteil zu vollstrecken, aber wie und wo?

Der „Rabenstein“ war verfallen, die Steine lagen auf dem Kartoffelacker des Johannes Weimar nebenan. Der Zugang war nur über ausgestellte Äcker und Wiesen zu erreichen. Die Obrigkeit befürchtete ein schlimmes Spektakel. Wirtsleute hatten sich bemüht, Speisen und Getränke an der Hinrichtungsstätte darzureichen. Den wenigen Wachleuten der Veteranenabteilung in Marburg traute man nicht zu, die Ordnung bei dem erwarteten Andrang aufrechtzuhalten. Es muss also eine Wachkompanie aus Kassel anreisen. Im Hexenturm erwartete Hilberg die Zeit, bis er zu seiner Hinrichtung in das Kugelhaus überstellt wurde. Am 14.

Oktober 1864, drei Jahre und 35 Tage nach dem Mord, erfolgte morgens um 8.00 Uhr die Hinrichtung. Die Fahrt des Delinquenten im offenen „Armesünderwagen“ führte vom Barfüßer Tor durch die Untergasse, nach Weidenhausen und weiter zur „Schebbe Gewissegasse“ hinauf zum Rabenstein. Die Glocken läuteten. Eine unübersehbare Menschenmenge begleitete den letzten Gang. Der Scharfrichter vollendete sein Werk. Das Militär zog unverzüglich ab. An der Richtstätte drängten sich Neugierige, die zum Entsetzen der Zuschauer für sich ein paar Tropfen des Blutes des soeben Hingerichteten ergattern wollten. Später beschwerte sich der Magistrat beim Militär, weil man zu früh den Posten an der Richtstätte verlassen hätte und dadurch erst den Tumult um den Leichnam des Hingerichteten verursacht hätte.

Es war die letzte öffentliche Hinrichtung durch das Schwert in der Stadt Marburg. Spätere Urteilsvollstreckungen in Marburg erfolgten hinter den Gefängnismauern. Heute hat man vom Rabenstein aus

einen herrlichen Blick auf die Stadt Marburg. Unterhalb des Baudenkmals wurde im letzten Jahr eine Ruhebank aufgestellt, die leider etwas versteckt steht.

Rosemarie Berghöfer

Auf Einladung der Initiative „Leben in unserem Wohnviertel“ fand am 18. Oktober 2019 im Gemeinschaftshaus ein Erzählcafé statt, an dem Reinhold Drusel einen Vortrag mit dem Titel „Der letzte Rabensteiner“ und die letzte öffentliche Hinrichtung gehalten hatte.



Sportprogramm und ständige Veranstaltungen der Hansenhaus-Gemeinde

Veranstaltungen in der Turnhalle der Gerhart-Hauptmann-Schule

jeden Montag	von 19:00 – 20:00 Uhr	Damengymnastik Leitung: Ludmilla Dolfen
jeden Montag Neu im Programm	von 20:00 – 21:00 Uhr	Funktionelles Krafttraining Leitung: Martin Falk
jeden Dienstag	von 14:30 – 15:30 Uhr	Seniorengymnastik/E. Schick ! IM GEMEINDESAAL !
jeden Dienstag	von 15:30 – 16:15 Uhr von 16:15 – 17:00 Uhr	Samba-Kids Kinder von 4 – 6 Jahre Kinder von 7 – 10 Jahre Leitung: Gabriela 0178 – 28 92 867
jeden Mittwoch	von 15:00 – 16:00 Uhr	Kinder I Sport und Spiel für Schulkinder Schulkinder 7 – 10 Jahre Leitung: Galina Frange und Arne Wrobel
jeden Mittwoch	von 16:00 – 17:00 Uhr	Kinder II Sport und Spiel für Kleinkinder bzw. Kindergartenkinder 3 – 6 Jahre Leitung: Galina Frange und Arne Wrobel
jeden Donnerstag	von 16:00 – 17:00 Uhr	Kinder III Sport und Spiel nur für Kinder von 3 – 4 Jahre Leitung: Galina Frange und Lia Klefenz
	von 17:00 – 18:00 Uhr	Kinder IV Sport und Spiel für Kleinkinder Kinder von 5 – 6 Jahre Leitung: Galina Frange und Lia Klefenz

Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus

jeden Donnerstag	von 14:30 Uhr – 16:30 Uhr	Häkelmäuse
jeden Mittwoch	von 18:00 Uhr – 19:00 Uhr	Samba Aerobic für Damen, Leitung: Gabriela
jeden Mittwoch	von 19:30 Uhr – 21:30 Uhr	Marburger Chor

Öffnungszeiten im Gemeinschaftshaus für Mitglieder

Jeden Freitag von 20:00 Uhr – 24:00 Uhr und Sonntag von 11:00 Uhr – 12:30 Uhr ist unser Clubraum geöffnet.



Wir beehren uns, Sie zum

40. Jubiläum der

Einweihung des Gemeinschaftshauses

Gerhart-Hauptmann-Schule

herzlichst einzuladen.

Hansenhausgemeinde Marburg e.V.

Marianne Wölk, 1. Vorsitzende

U.A.w.g. bis 10.04.2020

Festfolge: **Sonnabend, den 9.05.2020, 18.00 Uhr**

Begrüßung durch die Vorsitzende

Marianne Wölk

Grußworte des Oberbürgermeisters

Dr. Thomas Spies

Grußworte der Gäste

Ehrungen

Marburger Chor

Samba Kids

Schlusswort mit Einladung

Zum Umtrunk mit Imbiss

Weihnachtsfeier des Geselligkeitsvereins Hansenhaus 1953 e.V.

Wenn das Jahr seinem Ende entgegen geht, die Dunkelheit schon am späten Nachmittag hereinbricht und die Häuser und Vorgärten weihnachtlich geschmückt und beleuchtet sind, dann ist wieder Zeit für die traditionelle Weihnachtsfeier des Geselligkeitsvereins Hansenhaus gekommen. Die diesjährige Feier war für den 14. 12. 2019 terminiert. Allerdings wollte in der Woche zwischen dem zweiten und dritten Advent einfach noch keine richtige vorweihnachtliche Stimmung aufkommen. Dafür sorgte das regnerische und stürmische Wetter mit milden Temperaturen. Jedoch spätestens beim Betreten des Saales im Gemeinschaftshaus der Hansenhausgemeinde war allen Teilnehmern an der Feier bewusst, in der Adventszeit angekommen zu sein. An dem schön geschmückten Tannenbaum leuchteten die Lichter und die Tische waren liebevoll eingedeckt und festlich dekoriert. Hatten doch die Vorstandsmitglieder und weitere fleißige Vereinsmitglieder bereits am Vorabend

für die Herrichtung des Raumes gesorgt. So konnten die in diesem Jahr zahlreich gekommenen Damen und Herren erwartungsvoll Platz nehmen. Der Vorstandsvorsitzende Rudi Weber begrüßte die Festteilnehmer mit besinnlichen und heiteren Worten und gab nach dem gemeinsamen Singen eines Weihnachtsliedes die Eröffnung des umfangreichen Buffet bekannt. Wie in den Vorjahren hatte der Direktvermarkter Möller aus Kleinselheim mit seinen ausgezeichneten Braten- und Fleischplatten wieder den Geschmack der Gäste getroffen. Die Fleischgerichte wurden auch wieder durch verschiedene Salate und Nachspeisen ergänzt, die aus dem Kreis der Mitgliederfrauen gesponsert wurden.

Hierfür ein herzliches Dankeschön !

Nach ausreichender Stärkung mit den leckeren Speisen konnte zum unterhaltsamen Teil des Abend übergegangen werden. Hier sorgte wieder Michael Heck auf bewährte Weise für eine stimmungsvolle Tanz- und Unterhaltungsmusik. Für jeden Geschmack

hatte der talentierte Musiker ein passendes Lied in seinem umfangreichen Repertoire und erfreute damit die Feiernden und sorgte für Bewegung auf der Tanzfläche. So vergingen bei guter Laune, Musik, Tanz und angeregter Unterhaltung die Stunden der Weihnachtsfeier 2019 wieder viel zu schnell. Besucher und Veranstalter

waren zufrieden und das war gut so.

Gegen Mitternacht machten sich die Vereinsmitglieder mit ihren Frauen und Gästen auf den Heimweg. Sicher werden sich die Teilnehmer noch gerne an diesen schönen Abend erinnern.

Hubertus Schmerrer

The advertisement features a woman with blonde hair in a yellow top, blowing a kiss in a grassy field. A circular infographic is overlaid on the right side, divided into four quadrants with images representing different services: solar panels, a person on a laptop, a person with a laptop, and a person with a laptop. The central text reads "Eine RUNDE Sache!" and "STADTWERKE MARBURG". The outer ring of the infographic lists "Energie", "Entsorgung", "Nahverkehr", and "Internet". The infographic is surrounded by yellow flower icons. The words "Wasser", "Strom", "Wärme", and "Gas" are placed in yellow flower icons around the infographic.

Wasser **Strom** **Wärme**

Eine RUNDE Sache!
STADTWERKE MARBURG

Energie • Entsorgung • Nahverkehr • Internet

Gas

STADTWERKE MARBURG
☎ 06421/205-505 • www.stadtwerke-marburg.de

Auftakt des Pilotprojekts Stadtteilfonds: Ideen-Brunch am Samstag

Vernetzung und gemeinsame Aktivitäten: Gute Ideen für Stadtteilprojekte gesucht

Marburg. Kontakte knüpfen, Projekte für den Stadtteil Hansenhaus/Glaskopf/Südbahnhof entwickeln und gemeinsam Spaß haben – das steht beim Ideen-Brunch zum Stadtteilfonds am Samstag, 30. November, von 10 bis 14 Uhr im Vordergrund. Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies, die Vorsitzenden der Hansenhausgemeinde und der Initiative Südbahnhof laden die Einwohner*innen des Stadtteils zur Auftaktveranstaltung des Pilotprojekts Stadtteilfonds ein.

Stadtteilfonds ist ein Pilotprojekt, bei dem die Universitätsstadt Marburg vier Stadtteilen jeweils 5000 Euro in den nächsten beiden Jahren zur Verfügung stellt, um Projekte von Bürger*innen zu finanzieren. Die Veranstaltung am Samstag ist der Auftakt des Pilotprojekts. Es wird von der Koordinierungsstelle Bürger*innenbeteiligung der Univer-

sitätsstadt Marburg in den Stadtteilen Hansenhaus/Glaskopf/Südbahnhof, Altstadt, Richtsberg und Wehrda umgesetzt.

Beim Stadtteilfonds Hansenhaus/Glaskopf/Südbahnhof ist das Zusammenwachsen im Stadtteil Schwerpunkt. Daher werden insbesondere Projekte gefördert, die die Vernetzung und gemeinsame Aktivitäten der Menschen aus allen drei Gebieten stärken. Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies, die Vorsitzenden der Hansenhausgemeinde und der Initiative Südbahnhof laden die Einwohner*innen des Stadtteils dazu ein, ihre Nachbar*innen kennenzulernen, Ideen für Stadtteilprojekte zu schmieden und diese gemeinsam umzusetzen.

Über die Mittelvergabe entscheidet eine Stadtteiljury, die neben Ortsbeirat, Stadtteilgemeinden und weiteren Akteur*innen im Stadtteil aus zufällig ausgewählten Einwohner*innen des Stadtteils besteht. Die fünf zufälligen Jurymitglieder werden beim Ideen-

Brunch ausgelost. Die Veranstaltung findet in den Räumen der Hansenhausgemeinde, Gerhart-Hauptmann-Straße 1, statt. Um das leibliche Wohl kümmern sich die Mitglieder der Hansenhausgemeinde und der Initiative Südbahnhof.

Die Auftaktveranstaltungen am Richtsberg findet am 25. Januar 2020 und in Wehrda am 20. März 2020 statt. Der Stadtteilfonds Altstadt wird eng mit der Entwicklung des Zukunftskonzeptes Oberstadt verzahnt. Weitere Informationen gibt es unter

www.marburgmachtmit.de/page/stadtteilfonds.

Kontakt:

Universitätsstadt Marburg
Fachdienst Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Markt 8, 35037 Marburg

Tel.: 06421 201-1346

Fax.: 06421 201-981346

E-Mail:

pressestelle@marburg-stadt.de

www.marburg.de



Ambulante Kranken- u. Altenpflege

Palliativversorgung

Hauswirtschaftliche Versorgung

Wohngruppe für Demenzerkrankte

Tagespflege

Betreuung und Beratung

24 Std. Rufbereitschaft

Essen auf Rädern

Hausnotruf

Marburger Hauskrankenpflege
Körnerstraße 6a • 35039 Marburg

Telefon: 06421 65545

www.marburger-hauskrankenpflege.de

Weihnachten im Hansenhaus

Am 5.12.2019 fand die Nikolausfeier für die Kinder im Hansenhaus statt, zu der der Nikolaus mit einem Sack mit kleinen Geschenken für die anwesenden Kinder kam.

Gabriella Felix da Silva gestaltete mit den Samba Kids den Nachmittag, diese zeigten ihr sportliches und tänzerisches Können vor einem großen Publikum; etwa 70 Kinder waren mit ihren Eltern in die Gemeinschaftsräume der Hansenhausgemeinde gekommen, viele Eltern hatten zudem Kuchen und leckere Muffins mitgebracht.

Am 7.12.2019 waren zu unserer Seniorenweihnachtsfeier leider weniger als 20 Hansenhäuser gekommen. Die Vorstandsmitglieder hatten viel zu viele leckere Kuchen gebacken, da die Mehrzahl der weihnachtlich eingedeckten Tische leer blieben.

Es kam gleichwohl weihnachtliche Stimmung auf. Dazu trugen Pfarrer Näder mit einer kleinen Andacht und Frau Rahn für den erkrankten Pfarrer Rahn mit Weihnachtsliedern zur

Gitarre bei, die zum Mitsingen einluden. Für die Erschienenen war es ein wunderbarer Adventsnachmittag.

Vor diesem Hintergrund ist es an der Zeit das Format unserer Angebote zu überdenken, ich möchte den Vorschlag machen, im nächsten Jahr eine Feier generationsübergreifend zu veranstalten!

Ich schlage einen Adventsbrunch vor, den könnte man am Sonntagmorgen ab 11.00 Uhr anbieten, jeder kann etwas zum Brunch mitbringen, für die Grundbedarfe sorgt der Vorstand.

Die Kindersambagruppe und die 3. Klasse der Gerhart-Hauptmann-

SAMBA KIDS

mit Gabriela aus Brasilien

Dienstags 15:30 - 16:15 Uhr
für Kinder von 4 - 6 Jahren

Dienstags 16:15 - 17:00 Uhr
für Kinder von 7 - 10 Jahren

Turnhalle der Gerhart-Hauptmann-Schule
Infos: Gabriela 0178 - 28 92 867

Ein Angebot der Hansenhaus-Gemeinde e. V.

Schule und der Marburger Chor könnten zur Unterhaltung beitragen. Alle Bürger/Innen, die Zeit und Lust haben, können teilnehmen!

Wie findet ihr das? Eine offene Veranstaltung für Jung und Alt, Kinder mit Mama und Papa oder Opa und Oma wären unsere Gäste.

Wie immer zeigt der Vorstand für Verbesserungsvorschläge ein offenes Ohr!

Marianne Wölk



Ideensammlung fürs Zusammenwachsen: offene Küche, Bücherregale und Grillhütte

Marburg. Mit vielen kreativen Ideen ist das Pilotprojekt Stadtteilfonds in Hansenhaus/Glaskopf/Südbahnhof gestartet. Bei einem Ideen-Brunch haben sich auf Einladung der Universitätsstadt Marburg und der Hansenhausgemeinde Einwohner*innen des Stadtteils getroffen, um Projektvorschläge für den Stadtteil zu entwickeln.

„Es ist großartig, dass Sie sich zusammen tun, um ihren Stadtteil noch lebenswerter zu machen und weiter zusammenzuwachsen“, sagte Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies zur Begrüßung der Teilnehmenden beim Ideen-Brunch. Einwohner*innen des Stadtteils Hansenhaus/Glaskopf/Südbahnhof waren der Einladung der Universitätsstadt und der Hansenhausgemeinde gefolgt, Idee für Projekte zu entwickeln, die die Vernetzung und gemeinsame Aktivitäten der Menschen aus allen drei Gebieten stärken.

Die Vorschläge reichten von ge-

meinschaftliche Aktivitäten wie eine offene Küche, eine „Lange Tafel“ oder eine Stadtteilführung. Weitere Ideen waren, offene Bücherregale und Info-Tafeln pro Quartier einzurichten sowie eine Grillhütte zu bauen. Aus diesen Anregungen erarbeiten nun Projektgruppen bis zum 31. Januar 2020 Projektanträge für die erste Runde des Stadtteilfonds. Der Stadtteilfonds ist ein Pilotprojekt, bei dem die Universitätsstadt Marburg vier Stadtteilen jeweils 5000 Euro in den nächsten beiden Jahren zur Verfügung stellt, um Projekte zu finanzieren. Diese werden nach Bewilligung durch eine Stadtteiljury, bestehend aus Einwohner*innen des Stadtteils, von den Bürger*innen selbst umgesetzt.

Der Ideen-Brunch war die Auftaktveranstaltung des Pilotprojekts. Das Projekt wird von der Koordinierungsstelle Bürger*innenbeteiligung auch in den Stadtteilen Altstadt, Richtsberg und Wehrda umgesetzt. Das Pilotprojekt Stadtteilfonds Richtsberg star-

tet ebenfalls mit einem Ideen-Brunch am Samstag, 25. Januar, im Stadtteil Richtsberg. Am Freitag, 20. März, ist der Start für Wehrda vorgesehen. Für die Altstadt wird der Stadtteilfonds in die Entwicklung des Zukunftskonzeptes Oberstadt integriert.

Einwohner*innen, die mitarbeiten oder selbst Anträge stellen möchten, können sich an die Koordinierungsstelle Bürger*innenbeteiligung wenden, Sebastian Heidrich, (06421) 201-1040, [A group of people, including men and women of various ages, are seated around a long wooden table in a meeting room. They appear to be in the middle of a discussion or a workshop. There are papers, water bottles, and other items on the table. The room has posters on the wall in the background.](mailto:sebastian.heidrich@mar-</p></div><div data-bbox=)

Austausch unter den Einwohner*innen des Stadtteils Hansenhaus/Glaskopf/Südbahnhof: Gemeinsam sammelten sie Projektideen.

burg-stadt.de. Alle Informationen zum Pilotprojekt Stadtteilfonds gibt es auf: www.marburgmachtmit.de/page/stadtteilfonds.

Kontakt

Universitätsstadt Marburg
Fachdienst Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit

Markt 8, 35037 Marburg

Tel.: 06421 201-1346

Fax: 06421 201-981346

pressestelle@marburg-stadt.de

www.marburg.de



Auch Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies tauscht sich mit den Einwohner*innen des Stadtteils Hansenhaus/Glaskopf/Südbahnhof über ihre Projektideen aus.

(Fotos: Nadja Schwarzwäller, i.A.d. Stadt Marburg)

Bärbel 8 und Stockbrot beim Wintergrillen

„Hansenhausgemeinde lockte Mitglieder und Gäste am Samstag zur Traditionsveranstaltung“

Das Wintergrillen der Hansenhausgemeinde hat eine lange Tradition. Sogar das Spanferkel trägt einen Namen, der „griffig“ und „einprägsam“ ist.

So titelte der freie Mitarbeiter der Marburger Oberhessischen Presse: Volker Kubisch.

Wie jedes Jahr hatte der Vorstand der Hansenhausgemeinde seine Mitglieder und Freunde zum Wintergrillen eingeladen. „Und weil die Hansenhausgemeinde zu den engagiertesten der Stadt Marburg zählt, stieß dieses Event auch in diesem Jahr auf reges Interesse.“

Das war doch ein sehr nettes Lob für die viele Arbeit, die sich der Vorstand wieder ans Bein gebunden hatte. Natürlich hatte man neben der „Bärbel 8“ einen ganz besonderen Grund: Toni Ahlendorf feierte seinen Geburtstag!

Ihm zu Ehren spielte der Stargast

Hermann auf und unterstützte die fröhliche Feier mit seiner gewohnt guten Unterhaltungsmusik. Für Essen und Trinken war bestens gesorgt, neben dem leckeren Fleisch von „Bärbel 8“ gab es noch andere Köstlichkeiten, „die Kinder hatten ihren Spaß beim Stockbrot backen und die Gäste konnten sich beim Warten auf das Freisprechen des Grillgutes bei einem Glas Glühwein und dem Auffrischen alter Kontakte die Wartezeit verkürzen“, so war es in der OP vom 06.01.2020 zu lesen, danke Volker Kubisch für ihren Besuch und die schönen Bilder!





Marburger Chor 1949 e.V.



Der „Marburger Chor“ ist ein lebendiger Chor, der sowohl musikalischen Anfängern als auch Fortgeschrittenen die Gelegenheit bietet, unter fachkundiger Leitung unseres Chorleiters, Anselm Richter, die Freude am Singen in einer Gemeinschaft zu erleben.

Derzeit besteht unser Chor aus 45 aktiven Sängerinnen und Sängern.

Für das Singen in unserem Chor braucht es nicht unbedingt musikalische Vorkenntnisse, aber die Bereitschaft zu neuen Herausforderungen und das Interesse an musikalischer Weiterbildung. Dazu gehören regelmäßige Proben jeden Mittwoch und Lust, bei Konzerten und kleineren Auftritten mitzuwirken. Jeder kann bei der Repertoireauswahl mitwirken, das macht bei uns nicht der Chorleiter allein.

Weitere Informationen sind auf unserer Homepage zu finden: www.marburger-chor.de

Chorproben: Mittwochs von 19.30 bis 21.30 Uhr

Gemeinschaftsräume der Hansenhaus – Gemeinde
Gerhart – Hauptmann Straße 1
35039 Marburg

Kontakt: 1. Vorsitzende: Monika Holzhausen
06422 7504 oder monikaholzhausen@gmail.com
2. Vorsitzende: Iris Semrau
06421481251 oder iris.semrau@gmx.de
Chorleiter: Anselm Richter
Anselm.Richter@t-online.de

Sing doch mit!

Bewegung macht den Meister!

Wöchentlich werden mittwochs und donnerstags die Sportschuhe angezogen. Denn Sport und Spiele stehen im Vordergrund für eine motorische Entwicklung der Kinder. Beim Kinderturnen steht Spaß an erster Stelle und soll für einen gelungenen Abschluss des Tages dienen.

Die Abläufe sind recht simpel, nach einem gemeinsamen Aufwärmen warten einige Einzel- und Gruppenspiele auf die Kinder, wo für Jeden etwas dabei ist, Spielvorschläge sind in der Regel auch gestattet. Ergebnisse sind hierbei nebensächlich. Vielmehr sollen – neben dem Spaß am Spiel – Strategien, Taktiken zur einfacheren Lösung einer Aufgabe entwickelt werden. Somit werden verschiedene Teilbereiche geübt und verbessert.

Wie werfe und fange ich einen Ball?

Wie schwinge ich mich clever mit einem Seil von einer Bank zur nächsten? Und wie merke ich mir eine bestimmte Farbkombination von Hütchen? In Form von kleinen Spielen versuchen wir kleine Grundlagen zu schaffen, die die Kinder nicht nur im Kinderturnen nutzen können. Bei den älteren Kindern versuchen wir vermehrt die Konzentration auf bestimmte Aufgaben zu stärken, bei den Jüngeren gehen wir eher auf die Basics mit Ball, Reifen, Hütchen ein. Dies wird in größerer Form meist in einem Parcours geübt, um eine große Abwechslung zu gewährleisten.

Für den geregelten Spaß ist das Team um Greta, Lia, Julia, Galina und Arne bemüht.



Informationen zum Datenschutz

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten erfolgt im Verein nach den Richtlinien der EU-weiten Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sowie des gültigen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Die für einen Vereinseintritt notwendigen Daten, die zur Verfolgung der Vereinsziele nach § 3 der Satzung und für die Betreuung und Verwaltung der Mitglieder erforderlich sind, dürfen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. B) DS-GVO hier in dieser Beitrittserklärung erhoben werden.

Diese Informationen werden elektronisch gespeichert. Der Verein wird für den Schutz der Mitgliedsdaten durch technische und organisatorische Maßnahmen vor unbefugter Kenntnisnahme durch Dritte schützen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte wird nur mit Einwilligung des Mitgliedes vorgenommen.

Verantwortlich für den Datenschutz im Verein ist der/die Vorsitzende.



Zeltverleih Marburg

Festzelte, Lagerzelte, Pagodenzelte und Zubehör



Mobil 0176/64820386

www.zeltverleih-marburg.de



**VERBAND WOHN EIGENTUM
HESSEN E.V.**

vormals Deutscher Siedlerbund
Landesverband Hessen e.V.

Was bietet der Verband Wohneigentum Hessen e.V. (VWH) seinen Mitgliedern?

1. Interessenvertretung bei Behörden und Organisationen
2. Basisversicherungsschutz für das Haus und Grundstück.
Im einzelnen handelt es sich hierbei um
 - eine Haus- und Grundstückshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 3 Mio. € für Personen- und Sachschäden und
 - eine Rechtsschutzversicherung für das Haus und Grundstück (u. a. Nachbarrecht, Steuer- und Verwaltungsrechtsschutz vor Verwaltungs- und Finanzgerichten)
3. Bauherrenhaftpflichtversicherung für An-, Um- und Neubauten bis zu einer Bausumme von 600 000,- €.
4. Kostenloser Versicherungsvergleich
5. Hilfe in Rechtsfragen des Haus- und Grundbesitzes durch Rechtsanwälte
6. Fachberatung rund um den Garten
7. Monatliche Verbandszeitschrift „Familienheim und Garten“
8. Angebote von kostengünstigen Versicherungen bei den Partnergesellschaften des VWH (Alte Leipziger Bauspar AG, D.A.S. Rechtsschutzversicherung, Hamburg-Mannheimer Versicherung, Rheinland Versicherung).
9. Dienstleistungsangebote (Autokauf, Reisen, Einkaufsvorteile, etc.)

Ihr Ansprechpartner:

Verband Wohneigentum Hessen e.V.,
Neuhausstraße 22, 61440 Oberursel
Telefon: (0 61 71) 2 18 11, Fax: (0 61 71) 2 57 37
E-mail: hessen@verband-wohneigentum.de
Internet: www.verband-wohneigentum.de/hessen

GeWoBau
M A R B U R G



**Gemeinnützige
Wohnungsbau GmbH
Marburg-Lahn**

**Marburgs größter Vermieter...
kommunal | fair | nachhaltig**



Anschrift

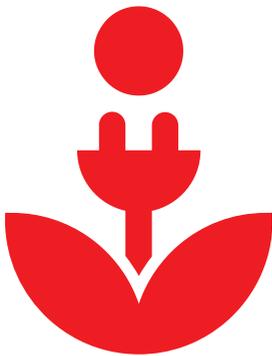
Pilgrimstein 17, 35037 Marburg
Postfach 643, 35018
Tel.: (0 64 21) 91 11 - 0
Fax: (0 64 21) 91 11 - 11
Mail: gewobau@gewobau-marburg.de
www.gewobau-marburg.de

Unsere Geschäftszeiten

Montag, Dienstag, Mittwoch
8.30 - 12.00 Uhr und
14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 17.00 Uhr
- oder nach Vereinbarung -



Natur genießen ist einfach.



skmb.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der sich auch für die Umwelt engagiert. Wir setzen uns für Projekte zu erneuerbaren Energien und Klimaschutz in ganz Deutschland ein.

Sprechen Sie uns darauf an.

Wenn's um Geld geht

